

# Bau- u. UmweltA Lütjenburg

## 21. Sitzung

Sitzung vom 12.1.2012

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Dr. Hans Fritzenkötter	13.
2. Jan Bech	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. Lars Nissen	16.
5. Christian Hanssen f. Jürgen Panitzki	17.
6. Dirk Sohn	18.
7. Matthias Treu	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. Herr Leyk
	2. Herr Olexik / Umweltbeauftragter
	3. Ing. Walter/Ing.-Büro Walter zu TOP 5
	4. Frau Diedrich (BIG) zu TOP 6 + 10
	5. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	6. Herr Braune / KN
	7. 3 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. BM Lothar Ocker	1.
2. Jürgen Panitzki	2.
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 29.12.2011 auf Donnerstag, den 12.1.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten (TOP 10 bis 12)
2. Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung vom 30.11.2011
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde der Stadtvertreter/innen
5. Radweg Piesberg (Sachstandsbericht)  
(Herr Walter wird anwesend sein.)
6. Städtebauförderung;  
hier: Gestaltungs- und Sicherheitskonzept Freiraum)  
(Frau Dietrichs (BIG) wird erläutern.)
7. Straßenreinigung;  
Hier: Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt  
Lütjenburg - Abschnitt I -; 2. Nachtrag
8. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
9. Berichte und Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

10. Kieler Straße/ Dreiecksplatz
11. Bauangelegenheiten
12. Mitteilungen und Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 9 + 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

### 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 sollen nicht öffentlich beraten werden.

- 7 dafür -

### 2. Genehmigung der Niederschrift der 20. Sitzung vom 30.11.2011

Da keine Einwendungen erhoben werden, wird die Niederschrift der Sitzung vom 30.11.2011 genehmigt.

- 7 dafür -

### 3. Einwohnerfragestunde

Der Antragsteller für die Errichtung eines Verkehrsspiegels für die Straße Steinjord fragt nach dem Sachstand der Bearbeitung des Antrages und wird an die Verwaltung verwiesen.

### 4. Fragestunde der Stadtvertreter/innen

- Herr Leyk teilt Herrn Hanssen auf Befragen mit, dass die Wurstbude auf dem Marktplatz bis zum 31.1.2012 genehmigt ist. Herr Dr. Fritzenkötter moniert in diesem Zusammenhang den Wegfall von Stellplätzen und bittet zukünftig um vorherige Abstimmung mit dem Bauausschuss.
- Herr Walter beantwortet Herrn Nissen eine Frage hinsichtlich der Porung der Asphaltdecke Straße Nienthal. Es ist hier eine griffigere aber offenporigere Körnung gewählt worden.
- Radweg Piesberg: Herr Walter räumt in seinem Sachstandsbericht ein, dass es aus bürointernen Gründen und wegen eines erwarteten frühen Wintereinbruches zu Verzögerungen bei der Maßnahme gekommen ist. Er teilt folgende Zeitplanung mit:
  1. Versand der Ausschreibung: 25.1.2012
  2. Submission: 15.2.2012
  3. Auftragsvergabe: 27.2.2012
  4. Baubeginn: 12.3.2012
  5. Fertigstellungstermin: 18.5.2012Es ist eine beschränkte Ausschreibung vorgesehen. Neue Beleuchtungskabel werden hineingelegt. Anstatt der ursprünglichen Planung wird kein Schmutzwasserkanal, sondern nur der Regenwasserkanal in den Radweg mit hineingelegt.

### 6. Städtebauförderung;

hier: Gestaltungs- und Sicherheitskonzept Freiraum)

Frau Diedrich stellt Inhalt, Sinn und Zweck eines Gestaltungs- und Sicherheitskonzeptes für die öffentlichen Räume Lütjenburgs kurz vor.

Herr Sohn bittet um die Vorlage der konkreten Kostensituation und Fördermöglichkeiten.

Ein Beschluss wird nicht gefasst, es soll zunächst eine Beratung in den Fraktionen erfolgen.

## 7. Straßenreinigung;

Hier: Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Lütjenburg - Abschnitt I -; 2. Nachtrag

Der Stadtvertretung wird empfohlen, die anliegende Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Lütjenburg, Abschnitt I, 2. Nachtrag, zu beschließen.

- 7 dafür -

## 8. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

- Herr Olexik spricht erneut die Situation der Dohlen im Stadtgebiet an und gibt der Verwaltung eine Informationsbroschüre.
- Die Arbeitsgruppe Bestandserhebung Vertragsbaumschutz vereinbart sich für den 21.1.2012 um 10.00 Uhr, Treffpunkt Oberstraße 15.

## 9. Berichte und Verschiedenes

- Herr Olexik fragt nach der Fördersituation des zentralen Bereiches des Gildenplatzes.
- Auf Antrag von Herrn Sohn wird beschlossen, dass der Umweltschutzbeauftragte, Herr Olexik, als Sachverständiger auch im nicht öffentlichen Teil bei TOP 10 zugegen sein darf.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Protokollführer: